



Pressemitteilung Nr. 069 vom 15. September 2022

Fördermittel für Baumaßnahme in Kipfenberg-Grösdorf

Mehr als eine Million Euro für Neubau der Altmühlbrücke

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit im Ortsteil Grösdorf ersetzt der Markt Kipfenberg die dortige Altmühlbrücke. Für den Neubau hat die Regierung von Oberbayern nun eine Zuwendung in Höhe von 1.005.000 Euro in Aussicht gestellt und in einer ersten Rate 300.000 Euro bewilligt. Die Fertigstellung ist nach derzeitigem Stand im Mai 2023 geplant.

Ziel der Baumaßnahme ist es, dass auch schwerere Fahrzeuge die Altmühl weiterhin sicher überqueren können. Da die bisherige Brücke derzeit für Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 Tonnen nicht passierbar wäre, wurde diese bereits gesperrt und eine parallel verlaufende Behelfsbrücke durch das Technische Hilfswerk errichtet.

Das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat stellt die Zuwendungen aus Mitteln des Kfz-Steuerersatz-Verbundes im Rahmen des vom Bayerischen Landtag festgesetzten Finanzausgleichs bereit. Die Auszahlung erfolgt entsprechend dem Baufortschritt. Die Gesamtkosten sind mit 2.602.370 Euro veranschlagt. Die Regierung von Oberbayern wird hier als Förderbehörde tätig, die Bauausführung verantwortet weiterhin der Bauherr.

Erreichbarkeit der Pressestelle: presse@reg-ob.bayern.de, ☎ 089 2176 2999

Verantwortlich: Wolfgang Rupp, Pressesprecher